



Bürgerbeirat Morschenich

Umsiedlung Morschenich

Niederschrift

über die 17. Sitzung des Bürgerbeirates

am 25.01.2012, 19.30 Uhr,

im Schützenheim in Morschenich

Anwesend waren

- | | |
|-------------------------------------|--|
| - als ordentliche Mitglieder | Herr Bruno Rüth
Herr Michael Dohmes
Herr Johann Büttgen
Herr Paul Dietz
Herr Alfred Jansen
Herr Bernd Servos
Herr Peter Harzheim |
| - als Ersatzmitglieder | Frau Gaby Heiermann-Steffen
Herr Robert Floss
Herr Willi Weingartz
Herr Helmut Schwier |
| - von der Verwaltung | Frau Tina Prömpers
Frau Elisabeth Plath |
| - von der Bezirksregierung Köln | Frau Vera Müller
Herr Hubert Brück |
| - von RWE Power AG | Herr David Heymel
Herr Erik Schöddert
Herr Dr. Kosma
Herr Stemann |
| - als Umsiedlungsbeauftragte NRW | Frau Margarete Kranz |
| - von BKR Aachen | Herr Prof. Dietmar Castro |
| - von der Bezirksregierung Arnsberg | Herr Kurt Krings
Herr Wolfgang Dronia |
| - von Drees & Sommer | Herr Stefan Günther |
| - es fehlten entschuldigt | Herr Rudolf Pick
Herr Thomas Lüssem
Herr Hans-Willi Weingartz |

Tagesordnung

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 2.) Erläuterung zum 3. Rahmenbetriebsplan für die Fortführung des Tagebaus Hambach von 2020 bis 2030
- 3.) Stand des Planverfahrens
- 4.) Energieversorgungskonzept Morschenich-Neu
- 5.) Verschiedenes

Der Vorsitzende Herr Rüth eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der 16. Sitzung wurde einstimmig genehmigt.

2. Erläuterung zum 3. Rahmenbetriebsplan für die Fortführung des Tagebaus Hambach von 2020 bis 2030

Herr Kurt Krings und Herr Wolfgang Dronia von der Bezirksregierung Arnsberg, Dezernat 61 (Bergverwaltung), erläuterten in einem Vortrag den Anwesenden den Aufbau und die Aufgaben der Bergbehörde in NRW, sowie die rechtliche Einordnung des Rahmenbetriebsplans nach dem Bundesberggesetz. Der Tagebau Hambach wurde 1975 mit einem Braunkohlenplan für das gesamte Abbaufeld und einer Laufzeit für die Braunkohlegewinnung bis voraussichtlich 2045 genehmigt (sog. Teilplan 12/1). Dieser sog. Teilplan 12/1 ist sowohl für die Braunkohlenpläne zur Umsiedlung als auch für die weiteren bergrechtlichen Genehmigungsverfahren verbindlich. Die eigentliche Abbautätigkeit und ihre Rahmenbedingungen werden auf seiner Grundlage in bergrechtlichen Rahmenbetriebsplänen geregelt. Für die derzeitige Braunkohlegewinnung bis 2020 gilt der sog. 2. Rahmenbetriebsplan. Der 3. Rahmenbetriebsplan wurde von RWE Power für die Jahre 2020 bis 2030 zur Zulassung eingereicht.

Die Antragsunterlagen für den „3. Rahmenbetriebsplan für die Fortführung des Tagebaus Hambach von 2020 bis 2030“ und der „Sonderbetriebsplan betreffend die artenschutzrechtlichen Belange bei der Fortführung des Tagebaus Hambach bis 2020“ liegen bis zum 15.02.2012 bei der Gemeinde Merzenich für die Bevölkerung zur Einsichtnahme aus. Die Einwendungsfrist der Beteiligungsverfahren für private Betroffene endet am 29.02.2012.

Für Fragen bezüglich der Verfahren steht die Bergbehörde unter Tel. 02421/9440-0, zur Verfügung.

Anschließend stellte Herr Dr. Markus Kosma von der RWE Power AG, Abteilung Tagebauplanung und -genehmigung, in einer Präsentation die Inhalte des 3. Rahmenbetriebsplans vor (Tagebauplanung, Hydrologie und Restsee, Immissionsschutz, Seismizität, Inanspruchnahme, Bergschäden, sowie Ökologie, Natur- und Artenschutz). In der Präsentation wurden unter anderem auch die Ergebnisse der Grobstaubmessungen in der Gemeinde Merzenich an den Messstellen in Morschenich von 2007 bis 2010 dargestellt. Es wurde nachgefragt, ob die Messergebnisse von 2011 schon vorliegen. Diese werden jedoch noch zur Zeit ausgewertet, es wird davon ausgegangen, dass diese wie die Messungen von 2007 bis 2010 deutlich unter dem Grenzwert liegen werden.

Von Seiten des Bürgerbeirates wurde angefragt, ob der wegfallende Erbwald im Bereich des Standortes von Morschenich-Neu neu angepflanzt werden kann. Hierzu wurde erklärt, dass der Erbwald nicht vor 2030 in Anspruch genommen wird und ein Ausgleich im Rahmen eines Gesamtkonzeptes der allgemeinen Rekultivierung für den Tagebau erfolgen wird.

Informationen zum 3. Rahmenbetriebsplan Hambach können unter www.tagebau-hambach.com abgerufen werden. Ebenfalls können ergänzende Informationsbroschüren über das „*Artenschutzkonzept des Tagebaus Hambach*“ und „*Sieben Fragen zum 3. Rahmenbetriebsplan*“ angefordert werden.

Die Vorträge von der Bezirksregierung Arnsberg und von RWE Power werden unter www.gemeinde-merzenich.de veröffentlicht.

3. Stand des Planverfahrens

Der Bauausschuss hat am 15.12.2011 die Einleitung der Flächennutzungsplanänderung und den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan dem Rat der Gemeinde Merzenich empfohlen. Dieser hat dann in der Ratssitzung am 22.12.2011 die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt Nr. 2, Erscheinungsdatum 03.02.2012. Gleichzeitig mit der Veröffentlichung im Amtsblatt werden die Öffentlichkeit und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange frühzeitig am Verfahren beteiligt.

Herr Castro stellte dem Bürgerbeirat die Präsentation für die bevorstehende Bürgerinformationsveranstaltung am 29.02.2012 vor. Im Einzelnen ging es um die Vorstellung des Geltungsbereiches für die Bauleitplanung, den Vorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes sowie den Vorentwurf des Bebauungsplanes für Morschenich-Neu.

Eine Planungsabfrage zur Bauleitplanung wird demnächst durchgeführt. Genauere Informationen zur Planungsabfrage werden in der Bürgerinformationsveranstaltung am 29.02.2012 zur Diskussion vorgestellt.

4. Energieversorgungskonzept Morschenich-Neu

Die Firma Drees & Sommer wurde beauftragt, ein Energieversorgungskonzept für Morschenich-Neu zu erstellen.

Diese Ergebnisse wurden von Herrn Stefan Günther, Drees & Sommer, anhand einer ausführlichen Präsentation dem Bürgerbeirat vorab vorgestellt.

Im Rahmen der nächsten Bürgerinformationsveranstaltung am 29.02.2012 werden die Ergebnisse den Bürgern vorgestellt und anschließend veröffentlicht.

5 Verschiedenes

Nächste Bürgerbeiratssitzung

Die nächste Bürgerbeiratssitzung wurde noch nicht terminiert.

Die Sitzung endete um 22.35 Uhr.



Bruno Rütth
Vorsitzender



Tina Prömpers
Schriftführerin